



Ressort: Special interest

Bildungsimpulse für Digitalität und Demokratiebildung

Köln, 18.03.2026 [ENA]

Die Kölner didacta 2026 hat eindrucksvoll gezeigt, wie relevant Bildung für die Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen ist. Innovative und inklusive Lehr- und Lernformate und vielseitige Bildungsorte waren auf der Messe vom 10. bis 14. März 2026 erlebbar. Betont wurde, dass Resilienzförderung, mentale Gesundheit und die Balance zwischen digitalen und analogen Formaten nicht außer Acht gelassen werden dürfen.

Nach fünf Tagen im Zeichen der Bildung zieht das Kölner Messeunternehmen eine durchweg positive Bilanz zur didacta 2026. Europas größte Bildungsmesse verzeichnete 75.000 Besucher und erzielt damit „einen Besucherzuwachs von rund 20 Prozent gegenüber der Vorveranstaltung“, die in Stuttgart stattfand. Unter dem Motto "Alles im Wandel. Bildung im Fokus" diskutierten 729 Aussteller aus 58 Ländern mit Fachpublikum, Politik und Wirtschaft über die zentralen Herausforderungen der Zeit und gaben konkrete Lösungsansätze für alle Bildungsbereiche. Die didacta 2026 präsentierte sich als Arbeits- und Diskursraum, in dem relevante Themen in den Kontext von Bildung und deren Möglichkeiten gestellt wurden.

Die Eröffnung der didacta 2026 setzte ein klares Zeichen für die gesellschaftliche und politische Relevanz von Bildung. Dorothee Feller, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, unterstrich die Bedeutung von Demokratie- und Basiskompetenzen. Insbesondere soziale und emotionale Fähigkeiten seien eine zentrale Grundlage, damit junge Menschen einer unklaren Zukunft sicher begegnen können. Bildung stärke Zukunftsfähigkeit, Teilhabe und demokratische Stabilität. Hier brauche man jedoch nicht auf Wunder zu warten. Bildungsarbeit sei aktive Zusammenarbeit aller Beteiligten. Insbesondere soziale und emotionale Fähigkeiten seien eine zentrale Grundlage, damit junge Menschen einer unklaren Zukunft sicher begegnen können.

Auch die Schulbuchverlage waren mit ihren Ständen vertreten. Für Kathrin Berthold vom Cornelsen Verlag, Leitung Messen & Veranstaltungen, war dieser Messeauftritt im Jubiläumsjahr ein voller Erfolg. „Es war ein überwältigender Besucherandrang, herzliche Begegnungen und Gespräche, die neue Perspektiven eröffnet haben“, resümierte sie. 2026 feiert Cornelsen sein 80-jähriges Bestehen. Die nächste didacta findet vom 23. bis 27. Februar 2027 in Hannover statt. www.koelnmesse.de

Bericht online lesen:

https://freipresse.en-a.de/special_interest/bildungsimpulse_fuer_digitalitaet_und_demokratiebildung-9329

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

1/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Stefanie Bettinger

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.